



MODE WIEN AKADEMIE

SEMINARPROGRAMM 2020

Kimono – Herstellung des traditionellen japanischen Kleidungsstücks - Kursnummer KH1

Inhalt:

Kimono, das berühmte „Ding zum Anziehen“, dessen Einfluss auf die westliche Mode nicht mehr wegzudenken ist. Per se unisex unterscheiden sich Kimono für Männer und Frauen in Details wie Ärmelformen, generellen Lagen und Farbgebung. Unisex ist ein Kimono jedoch keineswegs, auch wenn er aus geraden Stoffbahnen besteht und erst am Körper in Form drapiert wird. Finden wir heute im Secondhand Laden einen alten Kimono, paßt er ziemlich sicher nicht und auch moderne Kimono aus Japan sind schwer in europäischen Größen zu bekommen.

Ziel dieses Kurses ist es, einen ungefütterten Kimono nach originalem Schnitt und in vorzugsweise traditioneller Verarbeitung herzustellen. Es können japanische Materialien verwendet werden und es wird auch die Verwendung europäischer Stoffe gezeigt. Längen werden je nach gewünschtem Verwendungszweck (etwa als Mantel oder auch für richtiges kitsuke/Kimonotragen) angepaßt.

Termin:

Vorbesprechung: 3.4.2020, 18.00 – 21.00 Uhr

Kleine Kostümkunde rund um den Kimono, Besprechung der Materialien, Maßnahmen. Japanische Stoffe werden, wenn gewünscht von der Kursleiterin in Folge besorgt.

Kursbeginn: 8.5.2020, 18.30 - 21.30 Uhr,
9.5. und So 10.5.2020 9.00 – 17.00 Uhr

Vortragende:

Alwa Petroni

Kosten:

€ 260,-/Person 17 LE

KURSORTE:

MODEWIEN Akademie Fütterergasse 1, 1010 Wien

Berufsschule für Chemie, Grafik gestaltende Berufe Hütteldorfer Straße/Ecke Zinkgasse, 1150 Wien

Landesberufsschule Schrems Dr.-Theodor-Körner-Platz 1, 3943 Schrems

Anmeldungen sowie Stornierungen sind bis spätestens 3 Wochen vor Kursbeginn bekanntzugeben, sollte dies nicht erfolgen, muss der Kurs in Rechnung gestellt werden. Änderungen vorbehalten!